

# Rundschreiben des Zuchtwartes 2006

Liebe Zuchtfreunde!

Wieder ist ein Jahr vorbei und wieder sollten wir Bilanz ziehen. 2006 waren fünf Ausstellungen der Anziehungspunkt unserer Züchter mit ihren Maltesertauben. Mit insgesamt 664 Tieren lagen wir leicht über dem Vorjahr. Im Einzelnen waren auf der HSS in Leipzig (Europaschau) 256 Tiere, auf der SS in Nürnberg (VDT-Schau) 151 Tiere, bei der SS in Velden (Gruppe Süd) 71 Tiere, bei der SS in Hainichen (Gruppe Ost) 85 Tiere und bei der SS in Sinsheim (Gruppe West) auch 85 Tiere vertreten. Insgesamt sind 22x 97 Punkte, 57x 96 Punkte und 115x 95 Punkte erreicht worden. Das ist eine deutlich höhere Bewertung wie im Vorjahr.

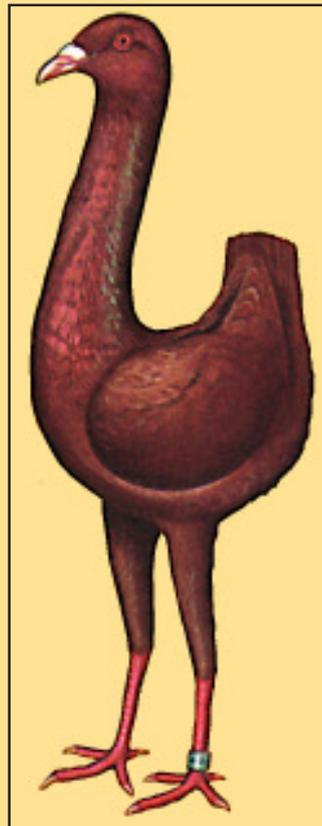
Bei der HSS in Leipzig konnten wir uns im „100jährigem“ noch einmal so richtig in der Öffentlichkeit repräsentieren. Das Flair einer riesigen Europaschau mit einem Ausstellungsleiter Dr. Heinrich der immer ein offenes Ohr für unsere Belange hatte. Dem zufolge konnten wir uns mit einem herrlichen Infostand direkt bei unseren Taugen den Besuchern und Interessenten darstellen. Der Gruppe Ost und vor allem Werner Hanke, Dr. Eberhard Handrek, Fam. Minkwitz und allen die an diesen Tagen mitgeholfen haben ein herzliches Dankeschön.

256 gemeldete Tiere in 14 verschiedenen Farbschlägen eigentlich zu wenig für so ein Ereignis. Den Anfang machten **67 Weiße**. Bei den meisten stimmte die Größe, der Stand und der Augenrand. Auch die Brustbreite hat sich gegenüber dem letzten Jahr verbessert. An der Unterlinie ist nach wie vor zu arbeiten. Offenes Schwanzgefieder macht uns immer noch Probleme. Lockeres Hals-

und Schenkelgefieder wurde bei vielen Tieren bemängelt, da müssen wir züchterisch dagegenhalten. 97 Punkte (Europachampion) errang Toni Cleres. 96 Punkte gingen an Wackwitz L., Tiefentaler R., Minkwitz A. + G. und Geistmann W. 95

Punkte erreichten Wackwitz L., 3x Cleres T., Mitterer F., 2x Geistmann W., Eichhorn R., Elsner H., Dr. Handrek E. und Tiefentaler Rudolf.

Nur **35 Schwarze**; die sind aber farblich sehr verbessert. Hals und Beinlänge stimmten ja schon in den letzten Jahren. Am Stand und an der Unterlinie ist noch zu arbeiten. Einige Tiere sollten mehr Brust zeigen und auch bei den gleichen Tieren war der Kopf zu spitz. 97 Punkte errangen Hans Demmel und Xaver Wintersberger. Hans Demmel wurde auch Europameister. 96 Punkte gingen an Mitterer F. und Cleres T., 95 Punkte erreichten Wintersberger X., Beck H., Demmel H. und Elsner H. **18 Rote** in sehr unterschiedlicher Qualität. Einige zeigten enorme Größe mit guter Form und Unterlinie, aber es waren auch kleine Tiere mit sehr schmalen Stand zu sehen. Auch wurde



Musterbild

die Schnabel- und Gefiederfarbe bei einigen bemängelt. 96 Punkte ging an Rafbauer J.

**32 Gelbe** auch in sehr unterschiedlicher Qualität. Es gab einige sehr schöne Täuber zu sehen mit gutem Stand und Größe; da stimmt Unterlinie, Schnabel- und Gefiederfarbe; aber auch einige zu kleine Tiere waren dabei. Keine Brustbreite und zu schmal im Stand, da gab es auch keine 92 Punkte mehr vom Preisrichter. Josef Schüßlburner wurde Europameister. 96 errangen 2x Wintersberger X. und 3x Schüßlburner J. 95 Punkte erreichten 2x Schüßlburner J. und Theisen M.

**14 Braune** im Stand, Form und Unterlinie recht ordentlich, auch die Größe konnte gefallen. Eini-

ge hatten zu offenes Schwanzgefieder und farblich waren sie teilweise recht unterschiedlich; das kommt von der Sonneneinstrahlung. Volieren mit Leinentüchern abhängen oder mit Klettersträuchern zu wachsen lassen, dann bleichen die Federn nicht so aus. 96 Punkte gingen an Dr. Handrek E. 95 Punkte erreichte 2x Finkernagel A.

**40 Blaue mit schwarzen Binden.** Erfreulich gegenüber der letzten HSS. Die Tiere durchwegs mit guter Farbe und straffen Gefieder. Auch die Hals- und Beinlänge stimmte. Hervorragend auch die Bindenführung und das Kissen der Hinterpartie. Was aber immer noch Probleme macht ist die zu schmale und zu spitze Brust und genauso der Kopf. Auch zeigten einige Tiere, dass der Flügelbug sehr weit nach vorne steht. Vor allem am Stand müssen wir in den nächsten Jahren arbeiten. Bei vielen Tieren sind die Schenkel, vom Körper raus, zu weit nach vorne gebogen und dann wird natürlich die Brust zu hoch getragen, das wollen wir eigentlich nicht. 96 Punkte gingen an 2x Müller H. und Weber G. 95 Punkte erreichten Eulitz K., Hanke W., Kolditz H. und Hillig G.

**24 Braunfahle** mit ein paar sehr feinen Tieren; da stimmt die Form, die Größe und die Unterlinie; aber einige hatten im Stand Probleme, der muss einfach stabiler sein. Auch ein reineres Flügelschild wurde bei manchen Tieren gefordert; da gilt das Gleiche wie bei den Braunen, viel Schatten in den Volieren und das Problem ist behoben. 97 Punkte, EC, errang Christian Kretschmer, 96 Punkte gingen an Minkwitz A. + G. und Weber G. 95 Punkte erreichten 2x Finkernagel A., Eulitz K., Weber G. und Minkwitz A. + G.

**4 Blaugehämmerte** ein sehr kleiner Züchterkreis. Die gezeigten Tiere waren im Stand, Größe und Figur in Ordnung; nur die Hämmerng macht halt Probleme. Es wäre sehr schön wenn sich diesem und auch dem braunfahlgehämmerten Farbenschlagn wieder einige Züchter annehmen würden.

**16 Muselköpfe, Schwarz mit und ohne Flügelrose.** Dieser Farbenschlagn überzeugt in den letzten Jahren immer mehr in Qualität und hat auch die höchste Durchschnitts-Bewertung erreicht. Sie konnten in Form, Stand, Größe und Zeichnung überzeugen. 96 Punkte gingen an Beck H. 95 Punkte erreichten Wintersberger X. und Beck H.

**Nun zu den neuen Farbenschlagn:** Erfreulich, dass nach einem Jahr der Anerkennung schon einige Tiere auf dieser Schau zu sehen waren. Ich denke das ist schon eine kleine Basis auf der man

die nächsten Jahre aufbauen kann. Schwarzgetigert, Rotgetigert, Muselköpfe in Rot ohne Flügelrose und Muselköpfe in Braun ohne Flügelrose konnten zumeist in Größe, Form, Stand und Zeichnung überzeugen. 95 Punkte erreichte Raffbauer J. Ich hoffe auch hier, dass sich da noch mehr erfahrene Züchter in der nächsten Zeit finden und sich dieser Herausforderung annehmen.



**Das zweite Highlight war die VDT-Schau in Nürnberg.** 33500 Tiere - wann gab es das schon, aber leider nur 151 Malteser. Die VDT-Schau sollte eigentlich Pflicht für jeden Aussteller sein, wo ja Nürnberg sehr zentral in Deutschland liegt. Jetzt die einzelnen Farben noch einmal nach Vorzügen und Nachteilen durchzugehen wäre eine Wiederholung von Leipzig; es waren fast die gleichen Aussteller und die gleichen Tiere mit den gleichen Vorzügen und Problemen.

**16 Weiße:** 97 Punkte errang Geistmann W. 96 Punkte gingen ebenfalls 2x an Geistmann W. 95 Punkte erreichten Elsner H. und 2x Geistmann W.  
**38 Schwarze:** 97 Punkte errang Wintersberger X. 96 Punkte gingen an Demmel H., Mitterer F., Spillmann K. und Minkwitz A. 95 Punkte erreichten Spillmann K., Wintersberger X., Beck H. und Demmel H.

**14 Blaue mit schwarzen Binden:** Es konnte kein Clubmitglied einen höheren Preis erringen, aber einige sehr feine Tiere verbrachten die Schau auf mysteriöse Art auf der Krankenstation.

**5 Braune:** 95 Punkte erreichte Finkernagel A. und Geistmann W.

**9 Rote:** 95 Punkte erreichte Wintersberger X.

**21 Gelbe:** 97 Punkte errang Wintersberger X. 96 Punkte gingen an Schüßlburner J. 95 Punkte erreichten Schüßlburner J., 2x Wintersberger X. und Lohmeier T.

**34 Braunfahle:** Das hatten wir schon lange nicht mehr. 97 Punkte errang Minkwitz A. 96 Punkte gingen an Kretschmer Ch. 95 Punkte erreichten Spillmann K. und 2x Kretschmer Ch.

**10 Muselköpfe in Schwarz mit Flügelrose:** 96 Punkte gingen an Beck H. 95 Punkte erreichten Wintersberger X. und Beck H.

**1 Muselkopf in Braun und 3 Schwarzgetigerte:**

Leider alle mit falscher Zeichnung (Schecken) konnten nicht überzeugen.

Deutscher Meister wurden:  
Mit Weiß: Werner Geistmann  
Mit Schwarz: Hans Demmel  
Mit Gelb: Josef Schüßlburner



Nocheinmal zur Tiger- und Scheckenzeichnung laut Standart:

**Getigert:** So gleichmäßig wie möglich gezeichnet, Schwingen und Schwanz farbig.

**Gescheckt:** Regelmäßig verteilte farbige Zeichnung, Schwingen beidseitig weiß und farbig, Schwanz möglichst weiß und farbig.



Jetzt noch einiges der letzten Ausstellungssaison über die man nachdenken sollte. Wir sind doch alle Rassegeflügelzüchter, es ist unser Hobby und unsere Freizeit, wir verdienen damit auch keine Millionen und sollten eigentlich bei unseren Tieren wieder Kraft auftanken, für den Stress im Beruf und im Alltag unserer so hektischen Welt. Doch es ist oft das Gegenteil. Man kommt nach Nürnberg in die Ausstellungshalle, da heißt es Tauben sind vergiftet worden, aber es war noch schlimmer, es waren Maltesertauben. Wer ist so feige und schadet unseren Maltesertauben und unserem Club so heftig?!?! So jemand ist für mich charakterlos. Ich fordere alle Clubmitglieder auf Augen und Ohren offen zu halten, denn derjenige wird das wieder tun. Ich denke das war einer von uns, zumindestens ein Kenner unserer Rasse, denn wer sonst hätte Interesse drei hochfeine blaue Malteser zu vergiften. Leider starben zwei Tiere. 1 Tier überlebte und ist wieder vollkommen fit.



Jetzt noch eine andere Sache. Jeder Züchter sollte wissen, dass Manipulation bestraft werden kann; dazu gehört unter anderem auch sichtbares Putzen (ausreißen oder abschneiden von Schwanzfedern, Armschwingen und Handschwingen).

Dass dieses Tier zwei Wochen später wieder auf einer Schau stand ist für mich unerklärlich. Noch unverständlich ist für mich als Züchtwart, dass dieses Tier mit den gleich Mängeln hier mit 97 Punkten hochprämiiert war. Da muss einfach mehr Einheit her. Und da sind wir schon beim nächsten Thema: Ich werde immer mehr von Züchtern angesprochen, dass beim Richten zu wenig Einheit da ist; dem kann ich nur beipflichten, da muss mehr Absprache getätigt werden und das geht nicht auf den Schauen zwischen den Käfigen. So was geht nur auf der Sommertagung. Die muss eigentlich Pflicht sein, auch für die neuen Sonderrichter. Da muss besprochen werden wo es die nächsten Jahre züchterisch langgehen soll.



Ich wünsche allen Mitgliedern und deren Familien Gesundheit und ein Wiedersehen bei der Sommertagung in Garmisch-Partenkirchen, auf der VDT-Schau in Leipzig und auf der Hauptsonderschau in Schopfloch. Alles Gute in der Malteserzucht.

*Franz Mitterer*

Züchtwart

Club der Maltesertaubenzüchter Deutschland

Gestaltung: Werner Geistmann